

Montag, den 16. November 1846.

CONCERT

VON

CLARA SCHUMANN

geb. Wieck,

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

Erster Theil.

Symphonie in C dur von Robert Schumann.

Sehnsucht, Gedicht von Schiller, componirt von A. Romberg,
vorgetragen von Fräulein Minna Schulz-Wieck, die obligate
Violine vorgetragen von Herrn Concertmeister David.

Concert in G moll von Felix Mendelssohn Bartholdy, vorgetragen
von der Concertgeberin.

Zweiter Theil.

Romanze aus Zemire und Azor von L. Spöhr, vorgetragen v. Fräulein
Minna Schulz-Wieck.

Rondo (Op. 30) zu vier Händen von I. Moscheles, vorgetragen von
Fräulein Maria Wieck und der Concertgeberin.

Drei Lieder, vorgetragen von Fräulein Minna Schulz-Wieck.

a) *Widmung* von Fr. Rückert, comp. von Rob. Schumann.

b) *Gruss*: „Leise zieht durch mein Gemüth“ von F. Mendels-
sohn Bartholdy.

c) *Bächlein, lass dein Rauschen sein*, von Curschmann.

Lied von Fanny Hensel,

Barcarole (neu) von F. Chopin,

Scherzo von Clara Schumann,

sämmtlich vorgetragen von der
Concertgeberin.

Billets à 20 Ngr. sind in den Musikalienhandlungen der Herren *Breitkopf und
Härtel* und *Fr. Kistner*, Sperrsitz-Marken à 5 Ngr. nur in letzterer Handlung zu bekom-
men. An der Casse kostet das Billet 1 Thaler.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende halb 9 Uhr.

Miss II, 4, 52, 7

Montag, den 16. November 1846.

CONCERT

CLARA SCHUMANN

geb. Wieck,

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

Erster Theil.

Symphonie in C dur von Robert Schumann.
Schwacht, Gedicht von Schiller, componirt von A. Homberg,
vorgelesen von Fräulein Minna Schulz-Wieck, die obligate
Violine vorgelesen von Herrn Concertmeister David.
Concert in G moll von Felix Mendelssohn Bartholdy, vorgelesen
von der Concertgängerin.

Zweiter Theil.

Stimmung aus Xenius und Axor von L. Spohr, vorgelesen v. Fräulein
Minna Schulz-Wieck.
Rondo (Op. 70) zu vier Händen von A. Moscheles, vorgelesen von
Fräulein Maria Wieck und der Concertgängerin.
Drei Lieder, vorgelesen von Fräulein Minna Schulz-Wieck.
a) Widmung von F. Schubert, comp. von Rob. Schumann.
b) Curs: „Laise nicht durch mein Gemüth“, von F. Mendels-
sohn Bartholdy.
c) Bäcklein, lass dein Rauschen sein, von Gutschmann.
Lied von Fanny Hensel,
Marsch (neu) von F. Chopin,
Schwaze von Clara Schumann,
sämmtlich vorgelesen von der
Concertgängerin.

Billetts à 20 Ngr. sind in den Musikalienhandlungen der Herren Breitkopf und
Härtel und K. Kühn, Speersitz-Strasse 5 Ngr. nur in letzterer Handlung zu bekom-
men. An der Cassa kostet das Billet 1 Thaler.

Ende halb 9 Uhr.

Anfang halb 7 Uhr.

HT/1740/2002